



Bischofsmesse, Fahnensegnung und Galaabend als Höhepunkte des Feuerwehr-Jubiläums



Beim landesüblichen Empfang für Bischof Hermann Glettler am Oberen Stadtplatz. Mit dem Bischof schritten LR Mag. Johannes Tratter, Bgm. Dr. Eva Maria Posch und Landesfeuerwehrkommandant Ing. Peter Hölzl die angetretenen Formationen ab.

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Hall gilt es schon gebührend zu feiern. Bei mehreren Veranstaltungen wurde dies auch bereits getan, der Höhepunkt allerdings ging nun am 19. Oktober über die Bühne.

Mit gewohnter Präzision haben die Männer neben ihres üblichen Einsatzes auch noch eine prächtige Feier organisiert. Besonders freuten sie sich, dass Diözesanbischof Hermann Glettler es übernommen hatte, die Festmesse in der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus zu zelebrieren und auch die neue Fahne der FF Hall zu segnen. Als Fahnenpatin konnte Mag. Bruni Bröschl gewonnen werden, die auf die Nachfrage, weshalb sie denn diese Aufgabe übernommen habe, sehr überzeugend meinte: "Weil ich aus einer Feuerwehrfamilie komme, bereits mein Vater war



Bischof Hermann Glettler segnete die neue Fahne der FF Hall, Fahnenpatin ist Mag. Bruni Fröschl.

Fortsetzung auf S. 4

Wochenendienste

APOTHEKEN-NACHT- UND WOCHENENDDIENST:

Do, 1. November: Kur- und Stadtapotheke, Hall, Ob. Stadtplatz
 • **Fr, 2. November:** Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20d
 • **Sa, 3. November:** Marienapotheke, Absam, Dörferstraße 43
 • **So, 4. November:** St. Magdalena Apotheke, Hall, Unt. Stadtplatz
 • **Mo, 5. November:** Haller Lend Apotheke, Hall, Brockenweg 2
 • **Di, 6. November:** Apotheke Rumer Spitz, Rum, Serlesstraße 11
 • **Mi, 7. November:** Kur- und Stadtapotheke, Hall, Ob. Stadtplatz
 • **Do, 8. November:** Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20d
 • **Fr, 9. November:** Apotheke St. Georg, Rum, Dörferstraße 2.

ÄRZTLICHER

WOCHENENDDIENST:

Notärztlicher Dienst 9-10 Uhr

Do, 1. November: Dr. Günther Würtenberger, Absam, Salzbergstraße 93, Tel. 05223/53280;

Sa, 3. November: Dr. Susanne Zitterl-Mair, Thaur, Schulgasse 1/1, Tel. 05223/492259;

So, 4. November: Dr. Ursula Zangl, Hall, Kaiser-Max-Straße 37, Tel. 05223/57060.

ZAHNÄRZTLICHER

NOTDIENST:

Do, 1., + Fr, 2. November: Dr. Peter Huber, Rum, Dörferstraße 9, 0512 / 204848; Dr. Lukas Sandbichler, Innsbruck, Anichstraße 10, Tel. 0512 / 238446;

Sa, 3. + So, 4. November: Dr. Christiane Moser, Telfs, Marktplatz 7/I Tel. 05262 / 66139; Dr. Julia Schaffenrath-Walter, Innsbruck, Maximilianstraße 2, Tel. 0512 / 341375.

Aus dem Standesamt

GEBOREN WURDEN:

Alexander PEER
Lijan PIKULA-BUDAS

GESTORBEN SIND:

Elisabeth KAUFMANN geb.Giesriegl, 81 Jahre
Hubert OBERHOFER, 82 Jahre

Kirchliche Nachrichten

PFARRKIRCHE ST. NIKOLAUS:

Hl. Messen: Fr 19 Uhr, Mi 9 Uhr, So 9.30 + 19 Uhr, Feiertage 9.30 Uhr; Rosenkranz: Mi 8.30 Uhr.

Do, 1. November (Allerheiligen): 9.30 Uhr Festgottesdienst mit Kirchenchor; 15 Uhr Gräbersegnung am Städt. Friedhof.

Fr, 2. November (Allerseelen): 19 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken aller Toten der Pfarrgemeinde des letzten Jahres mit Kirchenchor; anschl. Totengedenken und Kranzniederlegung bei der Magdalenenkapelle;

So, 4. November: 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst, 19 Uhr Eucharistiefeier;

Do, 8. November: 10 Uhr Eucharistiefeier im Haus im Magdalengarten; 10 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus zum Guten Hirten; 14 - 16 Uhr KinderKUNTERBUNT im PfarrEGG, um telefonische Anmeldung im Pfarrbüro (Tel. 57914) bis 5. November.

FRANZISKANERKIRCHE:

Hl. Messen: werktags 8 Uhr, Sa 19 Uhr, So + Feiertage 10 Uhr.

HERZ-JESU-BASILIKA:

Hl. Messen: Mo - Fr 7 Uhr, Sa 8 Uhr, Sonn- und Feiertage 8 Uhr, tgl. 16.20 Uhr Rosenkranz mit Segensandacht.

ALLERHEILIGENKIRCHE / ehem. JESUITENKIRCHE:

Mi, 31. Oktober: 19 Uhr Patroziniumsgottesdienst mit der Partisanergarde.

KIRCHE DER KREUZSCHWESTERN (Bruckergasse):

Hl. Messen: dienstags bis samstags 7.20 Uhr; Sonn- + Feiertage 8.30 Uhr.

KLOSTERKIRCHE THURNFELD:

Hl. Messen: Sonn- + Feiertage, 8 Uhr.

HEILIGGEISTKIRCHE:

Hl. Messen: werktags 6.30 Uhr; Sonn- + Feiertage 7 Uhr (Singmesse), 9 Uhr Gottesdienst in kroatischer Sprache. Täglich 17 Uhr Rosenkranz, 17.30 Uhr Vesper. Jeden ersten Montag des Monats 19.30 Uhr Friedensgebet.

HEILIGGEISTKIRCHE:

Hl. Messen: werktags 6.30 Uhr; Sonn- + Feiertage 7 Uhr (Singmesse), 9 Uhr

Für die Verstorbenen der Stadtgemeinde Hall in Tirol und für die Opfer der beiden Weltkriege wird

zu Allerseelen am Freitag, 2. November 2018, um 19 Uhr

in der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus Hall ein

Gedenkgottesdienst

gefeiert.

Anschließend an den Gottesdienst findet bei der Kriegergedächtniskapelle (Magdalenenkapelle) ein

Totengedenken mit Kranzniederlegung

statt.

Ich darf dazu einladen, an diesem Gedenken zahlreich teilzunehmen.

Die Bürgermeisterin: Dr. Eva Maria Posch

Gottesdienst in kroatischer Sprache. Täglich 17 Uhr Rosenkranz, 17.30 Uhr Vesper. Jeden ersten Montag des Monats 19.30 Uhr Friedensgebet.

ST. FRANZISKUS/ SCHÖNEGG:

Hl. Messen: Samstag 19 Uhr, Sonn- und Feiertag 9.30, Montag + Mittwoch 19 Uhr in der Kapelle; 1. Freitag im Monat: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Gottesdienst in der Kapelle.

Mi, 31. Okt. (Nacht der 1000 Lichter): Die Jugend des Seelsorge-raums Hall lädt ein, sich vom Weg der Lichter in der Kirche (18 - 22 Uhr) inspirieren zu lassen. Stärkung im Pfarrzentrum bzw. Pfarrplatz;

Do, 1. November (Allerheiligen): 9.30 Uhr Festgottesdienst; 15 Uhr Gräbersegnung am Städt. Friedhof;

Fr, 2. November (Allerseelen): 19 Uhr Gottesdienst für alle Verstorbenen des letzten Jahres (Musik: Singkreis).

Di, 6. Nov.: 9.30 - 11 Uhr Spiel-Café;

19 - 20.30 Uhr Tanzabend mit Herta Erhart;

Mi, 7. Nov.: 14 - 17 Uhr Seniorennachmittag in der Franziskusstube.

KIRCHE HEILIGKREUZ:

Hl. Messe: Sonn- und Feiertage 8.30 Uhr. Sa 17 Uhr Rosenkranz.

EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE:

Mi, 31. Oktober (Reformationstag): 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Johanneskirche (Kautzky);

So, 4. November: 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Krauss).

KÖNIGREICHSAL DER ZEUGEN JEHOVAS:

Do, 1. November: 19.30 wöchentliche Zusammenkunft.

So, 3. Nov.: 18.30 Uhr biblischer Vortrag "Was verbirgt sich hinter dem Geist der Rebellion?"

Interkultureller Frauentreff

Beim interkulturellen Frauentreff am Freitag, 9. November, von 14.30 bis 16.30 Uhr wird Mag. Hülya Ekinci über ihre Erfahrungen in ihrer Ausbildung als ehrenamtliche Mitarbeiterin im Hospiz Hall berichten. Treffpunkt: Haus im Magdalengarten (Eingang Sozialsprengel), Zollstraße 8. Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen. Wie immer ist für die Betreuung der Kinder gesorgt.

Schicksal von Franz Reinisch als Musical

Am Samstag, 3. November, wird um 19 Uhr im Kurhaus Hall ein Musical über Franz Reinisch aufgeführt. Das Musical nach Texten und Musik von Wilfried Röhrig befasst sich mit dem Leben des Pallottinerpaters, seinem Protest gegen das Naziregime und letztlich mit seiner Hinrichtung. Das Musical dauert 140 Minuten mit Pause. Tickets im TVB-Büro, Unterer Stadtplatz 19; Tel. 05223 / 455440.

30-er-Beschränkung in Schönegg

Von Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde die Einrichtung einer 30 km/h-Zonenbeschränkung im Stadtteil Schönegg beschlossen.

Sehr froh bin ich, dass mit diesem Beschluss ein Schritt erfolgt ist, der besonders auch den Radverkehr sicherer gestaltet und der auch den zahlreichen Schulen und Bildungseinrichtungen sowie den Einrichtungen der tirol kliniken Rechnung trägt. Mit dieser Verkehrsberuhigung ist aber auch gewährleistet, die Lebensqualität für die wachsende Zahl von BewohnerInnen dieses Haller Stadtteiles im Fokus zu behalten. Niedrige Geschwindigkeiten sind für ein gutes Miteinander der verschiedenen Straßennutzer in einem stark bebauten Gebiet und damit auch für die Anwohnerverträglichkeit des Straßenverkehrs vielleicht von noch größerer Bedeutung als die Größe des Verkehrsaufkommens.

Wie Verkehrsanalysen im Großraum Hall ergeben haben, ist ein Großteil der Autofahrten in Hall und Mils kürzer als fünf Kilometer, also eigentlich gut geeignet, um sie auch per Rad zu bewältigen. Gerade weil wir derzeit gemeindeübergreifend intensiv daran arbeiten, den Radverkehr durch verbesserte Bedingungen zu attraktivieren – ist diese Maßnahme eigentlich unabdingbar.

Die Zonenbeschränkung von 30 km/h wird in den Straßenzügen Faistenbergerstraße, Milser Straße (zwischen den Kreuzungen mit der Faistenbergerstraße), Fuchsstraße, Schönegg, Bei der Säule, Schinderegg, Weißenbachstraße, Gilmstraße, Kranewitterstraße und Tiergarten Geltung haben.

Ich möchte abschließend alle Verkehrsteilnehmer auffordern, sich an die neue Regelung zu halten und damit einen Beitrag zur erhöhten Verkehrssicherheit zu leisten, denn diese und nicht etwa erhöhte Bußgeldeinnahmen stehen im Zentrum dieser Zonenbeschränkung.

Pos.	Paragraph	Vorschriftszeichen	Längengrad	Breitengrad
1	§52a 11a	Zonenbeschränkung	11,52082	47,28348
	§52a 11b	Ende einer Zonenbeschränkung		
2	§52a 11a	Zonenbeschränkung	11,52244	47,28491
	§52a 11b	Ende einer Zonenbeschränkung		
3	§52a 11a	Zonenbeschränkung	11,52259	47,28702
	§52a 11b	Ende einer Zonenbeschränkung		
4	§52a 11a	Zonenbeschränkung	11,52544	47,28612
	§52a 11b	Ende einer Zonenbeschränkung		

Koordinatenreferenzsystem WGS 1984 - Decimal

Morgensprechstunde im Rathaus

Am Dienstag, 6. November, findet von 7 bis 8.30 Uhr eine Sprechstunde von Bgm. Dr. Eva Maria Posch im 1. Stock des Rathauses statt.

Stark im Service.

Winter Check* € 45,-

* inkl. Räderwechsel für alle Automarken

TOYOTA BACHER HALL
Salzburger Str. 60-62 | T 05223 - 5811

TOYOTA BACHER UDERNS / ZILLERTAL
Zillertalstraße 8 | T 05288 - 6770

f **@** Folgen Sie uns!
www.autobacher.com

TOYOTA BACHER

Lampe Reisen

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 425 25
www.lampereisen.at

„Salsa mi amor“

TANZREISE NACH KUBA

31. März bis 11. April 2019

inkl. SALSA-Tanzkurs, Bootsausflug u.v.m.
pro Person ab € **2.490,-**

Fortsetzung von S. 1

leidenschaftlicher Feuerwehrmann und auch mein Bruder ist Mitglied, ebenso wie einer meiner Neffen und nun wird auch mein Sohn ein Feuerwehrmann."

Beim Festabend im Salzlager konnten Kommandant Karl-Heinz Strickner und Bgm. Dr. Eva Maria Posch sozusagen in Doppelconference sehr viele Gäste begrüßen, darunter Landesfeuerwehrkurat Pfarrer Dr. Anno Schulte-Herbrüggen, Landesrat Mag. Johannes Tratter mit Gattin Bianca, zahlreiche Bürgermeister des Bezirkes sowie Gönner und Sponsoren der Wehr. Die Ehrenmitglieder Altbürgermeister Leo Vonmetz und DI Mathias Gruber waren ebenso gekommen wie der altgediente Kamerad Karl Dworak, der im Sommer seinen 85. Geburtstag feierte, und Ehrenkommandant BFI a.D. OBR Walter Graber. Selbstverständlich war auch das Bezirkskommando sehr zahlreich vertreten. Und da sich die FF Hall als große Familie versteht, waren zum Festabend auch die Partnerinnen der Kameraden geladen.

Dass die FF Hall wirklich eine große Familie darstellt, darauf wies auch Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch hin und bedankte sich sehr herzlich für das wichtige Engagement im Dienste der MitbürgerInnen, das jedem einzelnen Mitglied viel Disziplin und auch viel Mut abverlangt. Und Bgm. Posch betonte, auf aktuelle Äußerungen aus politischen Kreisen anspielend: "Zusammen stehen, zusammen halten, das ist es, worum es geht. Das ist viel wichtiger als zusammen legen."

Als gewohnt souveräner Moderator führte Otto Willburger durch den Festabend im Salzlager. Als kabarettistische Auflockerung hatte Manfred Zöschg vulgo Luis aus dem Ultental gleich zwei Auftritte. Er erläuterte gleich den bedeutenden Unterschied zwischen "Fuierwehr" und "Feierwehr".

Als unterhaltsamen Abschluss des offiziellen Teiles konnten die Festgäste den mit Rudi Sailer produ-



Keine Nachwuchssorgen kennt die FF Hall, gleich sieben Jungfeuerwehrmänner konnten im Zuge der 150-Jahr-Feierlichkeiten angelobt werden (v.l.): vlnr: Elias Chesi, Felix Chesi, Jakob Geisler, Benedikt Junker, Gerhard Michäler, Markus Steinlechner, Max Unterrainer.

zierten Film genießen, der sozusagen in verschiedene Episoden aus den vergangenen 150 Jahren der FF Hall "einstieg" und somit einen durchaus vergnüglichen Einblick gab.

Als sich im Haller Gasthaus Aniser vor 150 Jahren auf Initiative von Otto Stolz wagemutige Männer versammelten, war die nicht organisierte Feuerbekämpfung durch die Bevölkerung für Stolz nicht effizient genug und teilweise auch zu gefährlich. Deswegen gründeten rund 60 Mann den „Turn- und

Feuerwehrverein“ in Hall. Schon im Jahr 1898 trennt sich dann die Wehr vom Turnverein. Im Jahr 1900 erkannte die Führung der Feuerwehr die Sinnhaftigkeit einer eigenen Sanitätsabteilung: dies war die Geburtsstunde der Freiwilligen Rettungsgesellschaft Hall. Bei der Gründung des „Turn- und Feuerwehrvereins“ konnten selbst die größten Optimisten nicht ahnen, dass sich ihr Vorhaben derart gut entwickeln wird. Dass 150 Jahre später eine topmotivierte Mannschaft – bestens ausgebildet

und stets auf dem neuesten Stand, bereit zu unzähligen freiwilligen Stunden bei Übungen und Einsätzen, mit dem Wissen um die Gefahren der Zeit und der Kompetenz, diesen im Fall des Falles entgegen zu treten – sich an diese weitsichtigen Gründerväter dankbar erinnern wird und stolz ist, deren Einsatz und Begeisterung auch weiter zu tragen in eine junge Generation. Allen Kameraden der FF Hall sei an dieser Stelle herzlichst gedankt, verbunden mit dem Wunsch für unfallfreie Einsätze. "Gut Heil!"



Das Verdienstzeichen für 50-jährige eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens erhielten Robert Walder (li) und Josef Steinlechner.



Für 25-jährige eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens wurden ausgezeichnet (v.l.): Hansjörg Graber, Clemens Chesi und Andreas Danzer



Die Florianiplakette LFV Silber erhielt Bgm. Dr. Eva Maria Posch, die sich darüber ganz besonders freute. Es gratulierten Kdt. Karl-Heinz Strickner, LR Mag. Johannes Tratter und Landesfeuerwehr-Kdt. Peter Hölzl (v.l.)



Das Verdienstzeichen des Bezirksfeuerwehrverbandes Innsbruck-Land Stufe III Bronze erhielt Senat Huter (li). Mit dem Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Tirol Stufe IV Bronze wurden ausgezeichnet: Hansjörg Graber (Mitte) und Hermann Neuner (re).



Über die Beförderung zum Brandmeister freuten sich Florian Neuner (li) und Dieter Geisler.



Das Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Tirol Stufe III Silber wurde Michael Neuner von LFK Ing. Peter Hölzl angesteckt.



Mit Enthusiasmus erläuterte die junge HTL-Schülerin Raphaela Schmid ihr Fahndesign, mit dem sie den Wettbewerb gewonnen hat. Applaus gab es auch von ihrem Professor Mag. Peter Fejes (ganz li) und natürlich von der Fahnenpatin.



Für sehr flotten Einzug am Oberen Stadtplatz ebenso wie für die musikalische Umrahmung der Festmesse sorgte die Militärmusik. Auch die beiden Schützenkompanien – Speckbacher und Straubschützen – waren angetreten.



Familie Fröschl war bei der Gala zahlreich vertreten (v.l.): Franz, Edi jun., Alois, Marie, Mag. Bruni Fröschl, Mag. Carina Schiestl-Swarovski mit Gatten Eduard Fröschl.

Ausstellungen

Vernissage in Landes-Pflegeklinik

Am Donnerstag, 15. November, wird im Foyer der Landes-Pflegeklinik in Hall, Milserstraße 10/5, um 19 Uhr wieder eine Ausstellung eröffnet.

Gezeigt werden Arbeiten von Margit Zangerl, Ulli Mader und Gabriele Haswanter-Schiestl. Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Ausstellung kann täglich von 8 bis 22 Uhr in den Räumlichkeiten der Landes-Pflegeklinik besichtigt werden.

Jetzt anmelden!

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

5 weg oder Geld zurück!

Schon ab **9,50€²** pro Unterrichtsstunde (45 Min.)

Lassen Sie sich beraten: **05223-5 27 37**

*Sondertarif: gültig nur in teilnehmenden Standorten; alle Tarifbedingungen unter www.schuelerhilfe.at/loewenweg.
²Informationen über Tarifgestaltung bzw. -staffelung werden in der jeweiligen Zweigstelle bereitgestellt.

Wieder im Programm: Vorbereitung Zentralmatura

Hall • Stadtgraben 1 • 05223-52737
 Innsbruck • 0512-570557 • Schwaz • 05242-61077
 Wörgl • 05332-77951 • Telfs • 05262-63376
www.schuelerhilfe.at/hall-in-tirol

Fröschl-Lehrlinge konnten Ausflug genießen



Der Fröschl-Geschäftsführung liegen die Lehrlinge am Herzen: „Wir sind stolz auf unsere jungen Nachwuchskräfte und freuen uns auf den gemeinsamen Weg.“ Foto: Alexander Nuding

Bei der Haller Baufirma Fröschl als „Ausgezeichneter Tiroler Lehrbetrieb“ wird nicht nur darauf geachtet, dass die Lehrlinge bestens ausgebildet werden und das Handwerk in einem motivierten Team erlernen – auch gemeinsame Treffen und Ausflüge werden organisiert. So konnten die 40 Lehrlinge am 18. Oktober einen wirklich coolen Tag im Stubaital

verbringen. Neben der Betriebsbesichtigung des Werkzeugherstellers STUBAI und der Begehung eines Kies- und Betonwerkes, kam auch der Spaß nicht zu kurz: Die Sommerrodelbahn in Mieders wurde gestürmt und die Lehrlinge waren begeistert. Fröschl ist laufend auf der Suche nach Mitarbeitern, vor allem Lehrlingen und Facharbeitern.

EKIZ Hall freut sich über fast achttausend KursteilnehmerInnen

Das Betreuungs- und Kursangebot im Eltern-Kind-Zentrum in Hall "brummt". Es ist das Ergebnis des beherzten Engagements der Pädagoginnen für Kinder sowie einem spannenden Erlebnisangebot.

Im Jahre 1990 von ehrenamtlichen Mitarbeitern als Verein gegründet, ist das Eltern-Kind-Zentrum Hall heute ein attraktiver Arbeitgeber für 18 Angestellte. „In den letzten Jahren blicken wir auf eine sehr erfolgreiche Entwicklung zurück. Dieses Jahr aber ist ein Rekordjahr: über 7.845 große und kleine Menschen besuchten unser Kursangebot“ freut sich Geschäftsführer Peter Jehle, „die Kurse waren oft kurz nach ihrer Ankündigung ausgebucht.“ In den Kursen erleben die Kinder beim Tanzen, Turnen, Musikmachen, oder Schwimmen so manch unvergessliche Stunde und genießen die Zeit mit ihren Eltern, Großeltern oder anderen Bezugspersonen. Im EKIZ-Café probieren sie verschiedenste Spielsachen aus, toben im Garten und freuen sich über die vielen Spielkameraden.



Das Betreuungs- und Kursangebot des EKIZ in Hall wird gerne angenommen.

Die Eltern können sich in der Zwischenzeit über dies und jenes austauschen und neue Kontakte knüpfen. Wer sich fit halten möchte, macht das zusammen mit dem Nachwuchs in einem der Mamafit- oder Kangakurse.

Kinderbetreuung, die ankommt

Das Tagesbetreuungsangebot der Kinderkrippe und des Kindergartens bietet kompetente

und liebevolle Betreuung für 1,5 bis 6-jährige Kinder. Dabei sind sämtliche Handlungen der PädagogInnen auf das Wohl des Kindes ausgerichtet – es wird in seiner Individualität gefördert. „Uns ist es wichtig, dass das Kind glücklich abgeholt wird und es einen tollen Tag erleben durfte“, erklärt Jehle, „mit unserem Betreuungsangebot möchten wir Eltern in ihrer Berufstätigkeit kompetent unterstützen.“

Land Tirol würdigt das künstlerische Schaffen von Hellmut Bruch

LRin Dr. Beate Palfrader überreichte am vergangenen Montag den Tiroler Landespreis für Kunst 2018 an den Haller Künstler Hellmut Bruch in Anerkennung seiner hervorragenden künstlerischen Leistungen. Die mit 14.000 Euro dotierte Auszeichnung wird jährlich vergeben und ist der bedeutendste Preis des Landes Tirol für Kulturschaffende aller Genres.

„Das herausragende Werk, die markante Persönlichkeit und die internationale Reputation von Hellmut Bruch waren die Voraussetzungen zur Zuerkennung des Landespreises für Kunst“, zitiert Kulturlandesrätin Dr. Palfrader aus der Jurybegründung. Hellmut Bruch wurde 1936 in Hall geboren, wo er nach wie vor lebt und arbeitet. Der Autodidakt stellt in Einzel- und Gruppenausstellungen weltweit aus, seine Arbeiten finden sich auch in Museen, Galerien sowie in privaten Sammlungen. 1997 erhielt er den Großen Ehrenpreis der 13. Internationalen Biennale für Kleinplastik in Slowenien.

2012 wurde er vom Land Tirol mit dem Verdienstkreuz geehrt, auch das Ehrenzeichen der Stadt Hall hat Bruch erhalten.

In seiner Heimatstadt beeindruckt etwa die Stahlfigur „Offenes System“ am Parkplatz vor dem Haus im Stiftsgarten. Auch hat Hellmut Bruch die künstlerische Ausstattung der Kapelle



LRin Dr. Beate Palfrader überreichte den Tiroler Landespreis für Kunst 2018 an den Haller Künstler Hellmut Bruch. Foto: Land Tirol / Oswald

des kürzlich in Hall errichteten Hospizhauses Tirol geschaffen.

"Die zentralen Themen sind das Licht und Proportionen, die sich auf Naturgesetzmäßigkeiten beziehen und in 'offenen Formen' Gestalt annehmen. Edelstahl und transparentes, farbiges,

fluoreszierendes Acrylglas sind meine bevorzugten Materialien. Die Arbeiten beziehen sich auf das Licht als 'offenes Medium', auf die Gravitation und auf die Fibonacci-Folge bzw. auf den 'Goldenen Schnitt', erläutert der seit Jahrzehnten stets weiß gekleidete Hellmut Bruch selbst seine Arbeiten.

Bitte beachten: Haltestellenverlegungen und Bahnsteigsperrung

Vor wenigen Tagen starteten Arbeiten für die Fahrbahnsanierung und den Tausch der Trinkwasserleitung in der Unteren Lend auf Höhe Café Erzspeicher.

Aufgrund dieser Arbeiten ist eine PKW-Umleitung über den Glashüttenweg erforderlich. Auch entfallen in diesem Zeitraum die Bushaltestellen Untere Lend Innweg, Glashüttenweg sowie stadteinwärts die Haltestelle Sportplatz Lend. Ersatzbushaltestellen für die Regionalbuslinie 1 werden in der Anna-Dengel-Straße sowie die Endhaltestelle im Wendehammer der Anna-Dengel-Straße eingerichtet. Die Zufahrt für die direkten AnwohnerInnen wird bis auf kurze Sperrungen möglich sein. Die Arbeiten werden voraussichtlich mit 14. Dezember abgeschlossen sein.

Im Bereich der Kreuzung Trientlstraße/Alte Landstraße wird ab Anfang November ebenfalls gegraben, auch hier tauscht die Hall AG

die Trinkwasserleitungen. Hier kommt es zu großräumigeren Umleitungen, teilweise werden Haltestellen der Regiobuslinie 2 sowie der IVB Linie 504 nicht angefahren. Nähere Informationen dazu werden bei den betreffenden Haltestellen angeschlagen.

Spundwandarbeiten und Gleisneulage am Bahnhof Hall

Seit Mitte Juli wird der Haller Bahnhof modernisiert und zu einer barrierefreien Mobilitätsdrehscheibe ausgebaut. Ein Teil des Aufnahmegebäudes wurde bereits abgetragen und eine Baugrube errichtet. Am 9. November 2018 startet die nächste Bauphase. Im Zuge derer die derzeit vorhandene Baugrube in Richtung

Gleisbereich bis zum Inselbahnsteig erweitert wird. Dabei sind leider auch Arbeitseinsätze während der Nachtstunden und an einzelnen Wochenenden bis 5. Dezember unumgänglich. Durch den Einsatz von Baumaschinen kann im unmittelbaren Umfeld des Bahnhofes eine Lärm- bzw. Staubbelastung wahrgenommen werden. Auch finden in dieser Bauphase Gleisbauarbeiten statt. **Der Bahnsteig 1 ist in diesem Zeitraum nicht zugänglich.**

Die ÖBB ersuchen höflich um Verständnis. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Kundenservice der ÖBB-Infrastruktur AG unter infra.kundenservice@oebb.at oder Tel. 0664 1999 508. Fahrplanauskünfte erhalten Sie unter 05-1717 sowie unter www.oebb.at.



steuer MANDer
Metzler & Adelsberger

Stadtgraben 25
6060 Hall in Tirol
Tel.: 05223 53185-0

kanzlei@steuermander.at
www.steuermander.at

Steuerberatung ist auf allen Ebenen spannend und vielschichtig.



Physiotherapie Hall

Thomas Eliskases

Hall, Magdalenastr. 14
Tel. 0699-10 65 57 61
Fax 05223-22 505
Termin nach tel. Vereinbarung

SPENGLER



GLASER

ANKER
seit 1868
DACHDECKER

Metall- Ziegel- und Eternitdächer, Glasdächer, Glaswände
Glastüren, Spiegel, Küchenrückwände, Reparaturverglasungen

6060 Hall, Lorettost. 6 Tel.: 05223/57440, Fax DW 16, info@anker-glas.at, www.anker-glas.com

Cafè im



Untere Lend 17
6060 Hall

FRÜHSTÜCKSZEIT nach Lust & Laune
Do-Di 8-13 Uhr · Mi - Ruhetag

Stimmungsvolle WEIHNACHTSFEIERN

Individuell mit Klang&Kulinarik
Vegetarisch · traditionell · exotisch?
Ab 5 bis 30 Gäste

Abends oder als Brunch buchbar

ANFRAGEN & RESERVIERUNGEN
0664 4934723 · CAFE@ERZSPEICHER.AT

Kleinanzeigen

Wir suchen ab sofort **engagierte MitarbeiterInnen für unser Telefonverkaufsteam** (Teilzeit/freie Zeiteinteilung). Wir arbeiten Sie gewissenhaft ein und machen Sie zu einem Verkaufsprofi, auch wenn Sie bisher noch nichts mit Verkauf zu tun gehabt haben. **Bewerbungen unter Verlag Ablinger Garber, Medienturm Hall**, info@AblingerGarber.com, Tel. 05223-513-14.

Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren? Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke und renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. Realbau GmbH 0676-881811600

Pensionist sucht in Hall und Umgebung **kleine Hobby-Werkstatt**, ebenerdig. Tel. 0664 6145479

"Garage" oder befahrbarer Lagerraum zum Abstellen von 2-3 Oldtimern im Großraum Hall/Rum/Gnadenwald/Wattens/östl.Mittelgebirge **zu kaufen oder langfristig zu mieten gesucht**. Keine Werkstattentätigkeit oder andere lärmintensive Arbeiten. Tel. 0676/46 74 346

KINDER haben das Recht auf tolle, passende Ski, **SETPREISE bei Sport Lutz ... do kriegsch wos G'scheits!** Schlossergasse 15, Tel. 0 52 23 41 333, www.sport-lutz.com

Bei **Kerzen und Schmuck Obleitner** finden Sie **Kerzen für jeden Anlass** (z.B. Trauerkerzen und Trauergestecke), handgefertigten **Modeschmuck**, ausgewählte **Deko- und Geschenkartikel** sowie **Natureifen**. Geschäftszeiten im September: Mo bis Sa 9 bis 12 Uhr, Tel. 0680 / 132 06 04, Stadtgraben 16 (neben Geisterburg)

TOP-SKI-KAUF mit GRATIS **"Genuss-Skifahrer" Service bei Sport Lutz ... do kriegsch wos G'scheits!** Schlossergasse 15, Tel. 0 52 23 41 333, www.sport-lutz.com

Second-Hand-Land.com Ankauf von **Gebrauchtwaren** und ganzen **Verlassenschaften, Keller- und Dachbodenräumen**, Annahme von Hausrat, Sportartikeln und Geräten. Verkauf jeden **Donnerstag, Freitag und Samstag**. Hall, Innsbruckerstraße 39, Tel. 0680 / 20 99 484

WEIHNACHTSGESCHENK der Extraklasse, **Kettler Ergometer statt 1.390 NUR 899 Euro bei Sport Lutz ... do kriegsch wos G'scheits!** Schlossergasse 15, Tel. 0 52 23 41 333, www.sport-lutz.com

Um unsere **neue Herbst-/Winterware im "Kunterbunten Laden - Kinder Second Hand"** in Hall zu vervollständigen, suchen wir: **Schi-Anzüge/-Overalls/-Hosen, Schi-Brillen/-Stöcke, Rodel, Rutschblatli, Tripp Trapp-Hochstuhl, Babyphone, LÜK, Hörspiele, Puppenküche/-Kaufladen** sowie eine **Werbekampagne!** DO 9-12, FR 9-17 und SA 9.30-12 Uhr; Tel. 0680/222 94 12; www.kunterbunter-laden.at

Wir **brauchen dringend Unterstützung** – wer möchte ehrenamtlich im **"Kunterbunten Laden – Kinder Second Hand"** in Hall helfen? Meldet Euch bitte unter: 0680/222 94 12

GUTES aus der NATUR – BIO VELTSAM (Veltliner Balsamico): aus 5 kg Trauben wird ein **milder Balsamico (4 % Säure)**. Ein Genuss! Hall, Eugenstraße 7, Tel. 45944-13, Mo – Sa, 9.00 – 12.30 Uhr + Fr 14.30 – 18.00 Uhr www.Gutes-aus-der-Natur.at **VINOTHEK – FEINKOST – BAR**

Ab Hof Verkauf: Äpfel, verschiedene Sorten und **Apfelsaft in 5-Liter-Boxen!** Familie Lechner, Hall/Heiligkreuz, Purnerstraße 8, Tel. 0676 / 83 58 45 995

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 DW 218, Fax DW 210; E-Mail: stadtzeitung@stadthall.at; Redaktion: Mag. Astrid Bachlechner, Mobil: 0676/ 835845218; Inseratenverwaltung: Ablinger Garber, Mag. Marion Halper, Tel. 05223/513-31, E-Mail: m.ha@ablingergarber.com; Druck: Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/513, www.ablingergarber.com; Grundlegende Richtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

[] Ablinger Garber

Medienturm Hall in Tirol